

Ratsfraktion DIE LINKE Joh.-Rau-Platz 1, 42275 Wuppertal

Herrn Oberbürgermeister Peter Jung

im Hause

Rathaus
Johannes-Rau-Platz 1
42275 Wuppertal
Tel. u. Fax: 0202 563 6677
E-Mail: ratsfraktion@dielinke-
wuppertal.de
www.ratsfraktion-dielinke-wuppertal.de

2. Oktober 2012

WSV-VIP-Karten Nachfragen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vielen Dank für Ihre schnelle Antwort auf unsere Fragen. Wir haben allerdings noch einige Nachfragen.

Zu Ihrer 1. Antwort: Haben Sie in den vergangenen Spielzeiten vom WSV Ehrenkarten oder ähnliche Karten erhalten?

Welche Besonderheiten wiesen die Spiele vom 6.8.2010, vom 19.2.2011 und vom 8.10.2011 auf, dass eine Teilnahme in der Eigenschaft als Oberbürgermeister erforderlich, wenigstens aber angezeigt erschien?

Als Oberbürgermeister ist der Besuch des städtischen Stadions zwar sicherlich erforderlich, das Team WSV aber gehört weder der Stadt noch wird es mit städtischen Mitteln gesponsert. Also kann die Verpflichtung und/oder das Recht, das Stadion aufzusuchen nicht gleichgesetzt werden mit der (kostenlosen) Besichtigung eines Spieles.

Womit sich ergänzend die Zusatzfrage aufdrängt: Nahmen Sie für den Besuch der o.g. drei Spiele eine Dauerkarte des WSV in Anspruch oder handelte es sich um jeweilige Einzeleinladungen? Wieso wurde die im August 2012 erhaltene Dauerkarte „umgehend zurückgeschickt“? War dies die erste Dauerkarte, die der WSV Ihnen – als Oberbürgermeister – zukommen ließ? Haben Sie solche Karten in der Vergangenheit über die Verwaltung bekommen (z.B. über das Sportamt)?

Die 3. Frage aus unserem Schreiben vom 25.9.2012 präzisieren wir dahingehend:
Haben Sie von den WSV-VIP-Karten für Ihre Fraktion oder für Herrn Simon Kenntnis
gehabt? Wenn ja, warum haben Sie nicht auf Änderung gedrängt?

In der Pressemitteilung von RA Ackermann wird behauptet, dass derartige Karten
„auch in den vergangenen Jahren von Herrn Simon und Anderen, wie aber auch
durch den OB genutzt [wurden], so dass Diesen das Vorhandensein der Karten ohne
Weiteres bekannt war, zumal Herr Simon und der OB sehr häufig nebeneinander im
Stadion in der Ehrenloge saßen“.

Haben Sie gegen diese Darstellung von RA Ackermann rechtliche Schritte
eingeleitet? Wenn nein, warum nicht?

Vielen Dank.

Mit freundlichen Grüßen

i. A.

Ursula Albel

Geschäftsführin